

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Der strenge Winter des Jahres 2010 war zum Zeitpunkt der Kalkulation für die Periode 2011-2013 nicht vorhersehbar. Der Aufwand für die Straßenreinigung und den Winterdienst für das Jahr 2010 hat eine Summe von 433.715,35 € erreicht. Davon sind 353.089,32 € nur für den Winterdienst angefallen. Die finanzielle Lage der Stadt läßt es nicht zu, die verauslagten Kosten weiterhin in voller Höhe zu übernehmen. Aus diesem Grund wurde die Straßenreinigungskalkulation ein Jahr vorgezogen und die verauslagten Kosten über die Kalkulationsperiode verteilt in Ansatz gebracht.

Im Vergleich zur letzten Kalkulation im Jahr haben sich einige Änderungen ergeben, die nachfolgend erläutert werden.

Winterdienst

Der Winterdienst ist seit 2007 Bestandteil der Straßenreinigungsgebühr. Aufgrund der schwankenden Kosten des Winterdienstes wurde der Ansatz für die neue Kalkulationsperiode gemittelt und auf glatte 80.000 € gerundet. Der starke Winter des Jahres 2010 wurde dabei nicht berücksichtigt, da beim Vergleich der Aufwandszahlen der Jahre 2005 - 2011 auffällt, dass dieses Naturereignis in den letzten 7 Jahren einmalig war. Die Mehrkosten für diesen Winter werden in der Nachkalkulation berücksichtigt.

Die Berechnung des Winterdienstes erfolgt wie in den Jahren zuvor. Aufgrund des Streu- und Winterdienstplanes des Bauhofes wurden die Straßen klassifiziert und der Winterdienstplan nach Prioritäten aufgeteilt. Priorität 1 und 2 kennzeichnen die Straßen, die aufgrund der Verkehrssicherungspflicht zuerst gekehrt werden. Priorität 3 kennzeichnen die Straßen, die dann im Anschluss gekehrt werden. Bei normalen Winterverhältnissen werden alle 3 Prioritäten nacheinander abgearbeitet. Bei besonderen Witterungsverhältnissen wie extrem starker Schneefall wird vorrangig Priorität 1 und 2 abgearbeitet. Die Erfassung des Aufwandes für den Winterdienst erfolgt über Stundenaufschreibungen des Bauhofes. Hierbei wird nicht nach abgearbeiteten Prioritäten aufgezeichnet, sondern nur nach dem Gesamtstundenaufwand und dem verwendeten Fahrzeug. Der Umfang des täglichen Winterdienstes ist dem Bauamt bekannt. Grundsätzlich gilt: es wird in jeder Straße, die auch von Reinigungsunternehmer gekehrt wird, auch der Winterdienst vom Bauhof oder vom Fremdunternehmer erfüllt. Gemäß der täglich neu zu bestimmenden Prioritätenabfolge werden die einzelnen Straßen abgearbeitet. Bei der Prioritätenbestimmung steht die Verkehrssicherung im Vordergrund.

Durchschnittlicher Wertansatz für den Winterdienst:

2006	122.177,86	122.177,86
2007	49.447,10	49.447,10
2008	34.149,00	34.149,00
2009	105.508,43	105.508,43
2010		286.420,34
2011		38.238,36
	311.282,39	635.941,09
MW ./ 4	<u>77.820,60</u>	
MW ./ 6		<u>105.990,18</u>

Ansatz 2013-2015 **80.000,00 € gerundet**

Verwaltungsgemeinkosten

Der Ansatz der Verwaltungsgemeinkosten war in den vorherigen Kalkulationen deutlich zu gering angesetzt. Auf Basis des Berechnungsmodells für den Abwasserbereich wurden die Verwaltungsgemeinkosten neu berechnet und mit einem Wert von gerundet 22.400 € in der Kalkulation berücksichtigt. Dieser Wert wurde auch für die jetzige Kalkulation verwendet.

Papierkörbe

Straßenpapierkörbe sind in Schleswig Holstein nach neusten Erkenntnissen, anders als in Niedersachsen (§2 Abs.2 Nr.3 NdsStrG) - hier genannt als die der gemeindlichen Straßenreinigung dienenden Abfallbehälter - kein Zubehör einer öffentlichen Straße und somit können die anfallenden Kosten nicht über die Straßenreinigungsgebühr umgelegt werden. Klärung des Sachverhaltes durch RA Dörfler, Bad Schwartau.

nicht gebührenfähige Meter

Im Vergleich zur vorherigen Kalkulationsperiode ergab sich eine Steigerung um 3 m, nicht in die Berechnung mit einfließen können. Hinzugekommen ist das Transformationshäuschen an der Alten Hege.

Erhöhung auf 998m = 1,52 % von 995 m Differenz = 3 m

Aufteilung der nicht gebührenfähigen Meter:

100 m	Bismarkstraße - Viehtränke Regenrückhaltebecken und Wendehammer	
250 m	Bölkauweg - Feld -> keine Belastung an den Bauern	
280 m	Jungfernstieg - Schienengrundstück - keine eindeutige Zugehörigkeit	
50 m	Mittelweg - Viehtränke Regenrückhaltebecken	
194 m	Grabauer Str. - Maack	
80 m	Mühlenredder - Kreisel	
33 m	Libellenweg , Rohde + Fl 9 Flst. 34/73 + 34/10	(um 3m korrigiert)
5 m	Rülauer Ring - Fa. Köhler - Bau Firma aufgelöst	
3 m	Alte Hege - Transformationshäuschen	
3 m	Elbinger Str. - Transformationshäuschen	
<hr/>		
998 m	gesamt	
<hr/>		

Kehrmeter

Für die Berechnung der Straßenreinigungsgebühr wurde der Kehrmetermaßstab gewählt, um einen Ausgleich zwischen gereinigten und nicht gereinigten Flächen zu schaffen. Hierbei werden die Straßenfrontmeter zu Grunde gelegt. Der Unterschied zu den tatsächlichen Kehrmetern (= Straßenfrontmetern) und den veranlagten Meter entspricht in etwa der auf die Grundstückseigentümer umgelegten Reinigungspflicht durch die Stadt.

Die Kehrmeter haben sich von 65.234m auf 65.739 m erhöht; Differenz = 505 m.
Die Zufahrt Finkhütte zum Gymnasium wurde in der Straßenreinigung erfasst. Die Eckgrundstücke sind in vollem Umfang in der Frontmeterberechnung enthalten.

Unter-Überdeckung

gemittelt über drei Jahre:

Überdeckung Nachkalkulation 2007	-9.035,22	
Überdeckung Nachkalkulation 2008	-5.289,18	
Unterdeckung Nachkalkulation 2009	7.018,15	
<u>verbleibender Überschuss für Periode 2011-2013</u>	<u>-7.306,24</u>	-2.435,41 aufgeteilt auf 3 Jahre

Der Berechnete Überschuss sollte über drei Jahre an den Bürger zurückgegeben werden.
Bei der neuen Kalkulation muss dieser Wert noch berücksichtigt werden.

Unterdeckung Nachkalkulation 2010	68.853,87
Überdeckung Nachkalkulation 2011	-11.511,11
Überdeckung aus Kalk.Per. 2007-2009	-2.435,41
<u>Unterdeckung 2013- 2015 für 3 Jahre</u>	<u>54.907,35</u>

Öffentlicher Anteil 25%

Für die Kalkulation 2007 wurde der öffentliche Anteil auf 30 % angehoben, da beim Winterdienst die Verkehrsicherung im Vordergrund steht. Um hier einen gerechteren Ausgleich für den Bürger zu schaffen, wurde ein höherer öffentlicher Anteil von den gebührenfähigen Kosten abgezogen, den die Stadt tragen muß. Für die Kalkulation 2011 -2013 wurde der öffentliche Anteil auf 25% gesenkt, da die finanzielle Situation der Stadt keine weitere Vergünstigung zuläßt.

Mehreinnahmen durch Gebührenerhöhung

Gebühreneinnahmen 2011 bei 1,58 €/m	103.267 € öff. Anteil	30%
Gebühreneinnahmen 2013 bei 2,50 €/m	164.403 € öff. Anteil	25%
<u>Mehreinnahmen</u>	<u>61.136 €</u>	<u>pro Jahr</u>

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Vergleich der Gebührensätze:

Stadt	Gebühr €/m	mit Winterdienst	Reinig.intervall	% öff.Anteil
Mölln	1,81	incl. Winterdienst	14 tägig	15% öff.Anteil
Geesthacht	2,80	incl. Winterdienst	14 tägig	20% öff.Anteil *
Lauenburg	2,69	incl. Winterdienst	wöchentl.	25% öff.Anteil
Ratzeburg	3,30	incl. Winterdienst	wöchentl.	25% öff.Anteil
Schwarzenbek	2,50	incl. Winterdienst	14 tägig	25% öff.Anteil
Reinbek	1,75	incl. Winterdienst	14 tägig	25% öff.Anteil
Ahrensburg	1,15	incl. Winterdienst	14 tägig	25% öff.Anteil

* Beschluss vom 14. Sept.2012

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Haushaltsstell Bezeichnung	Jahresrg. 2004	Jahresrg. 2005	Jahresrechn 2006	Jahresrechn 2007	Jahresrechn 2008	Jahresrechn 2009	Jahresrechn 2010	Jahresrechn 2011	Durchschnitt 2004-2009	Durchschnitt über 6 Jahre	Kalkulationsansatz 2013
	€	€									
Ausgaben:											
52210000 Kehrunternehmen+ Deponie	45.537,43	37.003,77	20.374,79	21.000,00	21.900,00	20.512,66	20.110,13	19.925,92	20.946,86	20.637,25	23.000,00
52711800 Deponiekosten			0,00	6.408,00	8.178,00	6.144,21	8.870,56	6.397,65	5.182,55	5.999,74	7.000,00
52810000 Erwerb v. Vorräten Streusalz			23.421,88	7.273,00	3.828,00	19.749,52	38.945,34	3.347,02	13.568,10	16.094,13	16.000,00
58111200 inn.Verr.Bauhof Winterdienst	67.726,24	97.313,78	122.177,86	49.447,00	34.149,00	105.508,43	286.420,34	38.238,36	77.820,57	105.990,17	80.000,00
52211700 Fremdleistungen Winterdienst			0,00	0,00	0,00	0,00	66.668,98	978,97	0,00	0,00	10.000,00 *
58111800 inn.Verr. Verwaltung Afa und Zins	8.500,00	0,00	8.500,00	10.750,00	13.000,00	12.700,00	12.700,00	22.400,00	11.237,50	22.400,00	22.400,00 **
								8.430,00	0,00	8.430,00	8.430,00 ***
gesamt	121.763,67	134.317,55	174.474,53	94.878,00	81.055,00	164.614,82	433.715,35	99.717,92	128.755,59	179.551,28	166.830,00

abzüglich nicht gebührenfähiger Meter

1,52%

(998m)

-2.532,69 €

abzüglich der Unterdeckung aus den Nachkalk.der Jahre 2007-2010 und 2011

54.907,35 €

Zwischensumme

219.204,66 €

abzüglich des öffentlichen Interesses

25%

-54.801,16 €

ansetzbare Kosten	164.403,49 €
ansetzbare Frontmeter ***	65.739 m
Gebührensatz	2,50 €

* Fremdleistung Winterdienst beinhalten Fegedienstleistungen beauftragter Unternehmen, Miete für zusätzliche Fahrzeuge wie Radlader oder LKW

Planansatz 25.000 € = Ansatz für die Kalkulation 10.000 Euro, da die Beauftragung winterabhängig ist - somit unterster Ansatz

** Neuberechneter Verwaltungsanteil aus Kalkulation 2011-2013 bleibt

*** Ansatz durchschn. Afa/Zins wie in Kalkulation von 2011-2013

**** Ansatz der Unterdeckungen im Mittel von drei Jahren für 2007-2010 und 2011 muß berücksichtigt werden

***** Frontmeter gegenüber Kalk. 2011-2013 (65.234) gestiegen = Neuvermessung Finkhütte

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Haushaltsstell Bezeichnung	Jahresrg. 2004	Jahresrg. 2005	Jahresrechn 2006	Jahresrechn 2007	Jahresrechn 2008	Jahresrechn 2009	Jahresrechn 2010	Jahresrechn 2011	Durchschnitt 2004-2009	Durchschnitt über 6 Jahre	Kalkulationsansatz 2013
	€	€									
Ausgaben:											
52210000 Kehrunternehmen+ Deponie	45.537,43	37.003,77	20.374,79	21.000,00	21.900,00	20.512,66	20.110,13	19.925,92	20.946,86	20.637,25	23.000,00
52711800 Deponiekosten			0,00	6.408,00	8.178,00	6.144,21	8.870,56	6.397,65	5.182,55	5.999,74	7.000,00
52810000 Erwerb v. Vorräten Streusalz			23.421,88	7.273,00	3.828,00	19.749,52	38.945,34	3.347,02	13.568,10	16.094,13	16.000,00
58111200 inn.Verr.Bauhof Winterdienst	67.726,24	97.313,78	122.177,86	49.447,00	34.149,00	105.508,43	286.420,34	38.238,36	77.820,57	105.990,17	80.000,00
52211700 Fremdleistungen Winterdienst			0,00	0,00	0,00	0,00	66.668,98	978,97	0,00	0,00	10.000,00 *
58111800 inn.Verr. Verwaltung Afa und Zins	8.500,00	0,00	8.500,00	10.750,00	13.000,00	12.700,00	12.700,00	22.400,00	11.237,50	22.400,00	22.400,00 **
								8.430,00	0,00	8.430,00	8.430,00 ***
gesamt	121.763,67	134.317,55	174.474,53	94.878,00	81.055,00	164.614,82	433.715,35	99.717,92	128.755,59	179.551,28	166.830,00

abzüglich nicht gebührenfähiger Meter

1,52%

(998m)

-2.532,69 €

abzüglich der Unterdeckung aus den Nachkalk.der Jahre 2007-2010 und 2011

54.907,35 €

Zwischensumme

219.204,66 €

abzüglich des öffentlichen Interesses

30%

-65.761,40 €

ansetzbare Kosten	153.443,26 €
ansetzbare Frontmeter ***	65.739 m
Gebührensatz	2,33 €

* Fremdleistung Winterdienst beinhalten Fegedienstleistungen beauftragter Unternehmen, Miete für zusätzliche Fahrzeuge wie Radlader oder LKW

Planansatz 25.000 € = Ansatz für die Kalkulation 10.000 Euro, da die Beauftragung winterabhängig ist - somit unterster Ansatz

** Neuberechneter Verwaltungsanteil aus Kalkulation 2011-2013 bleibt

*** Ansatz durchschn. Afa/Zins wie in Kalkulation von 2011-2013

**** Ansatz der Unterdeckungen im Mittel von drei Jahren für 2007-2010 und 2011 muß berücksichtigt werden

***** Frontmeter gegenüber Kalk. 2011-2013 (65.234) gestiegen = Neuvermessung Finkhütte

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Nachkalkulation des Jahres 2011

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Kalkulation 2011-2013 €	Jahresrechnung 2011 €	Abweichung 2011 €
Einnahmen:				
43210000	Strassenreinigungsgebühren	103.260,00	103.371,50	111,50
Ausgaben:				
52711800	Kehrunternehmen+ Deponie	27.400,00	26.323,57	-1.076,43
52810000	Erwerb v. Vorräten Streusalz	20.000,00	3.347,02	-16.652,98
58111200	inn.Verr.Bauhof-Winterdienst	79.000,00	38.238,36	-40.761,64
52211700	Fremdleistung Winterdienst		978,97	
58111800	inn.Verr. Verwaltung Afa + Zins	22.400,00 8.430,00	22.400,00 8.430,00	0,00 0,00
	gesamt	157.230,00	99.717,92	-57.512,08
öff. Anteil (30%), nicht geb.Meter + Nachkalk. nicht gedeckt = 34%		-53.970,00	3.653,58	-50.316,42
abzüglich nicht gebührenfähiger Meter				
	1,53%	-2.398,19	-1.525,68	872,51
	Nachkalkulation 2007-2009	-7.306,24		
	Zwischensumme	147.525,56	98.192,24	
abzüglich des öffentlichen Interesses				
	30%	-44.257,67	-29.457,67	14.800,00
ansetzbare Kosten		103.267,89	68.734,57	-34.533,33
	ansetzbare Frontmeter	65.234	65.234	
	Gebührensatz	1,58	1,05	

* inn.Verr. Verwaltung berechnet wie Kalkulation 2007, öffentl. Interesse auf 30 % - Ausschussentscheidung 2007

Unterdeckung:

durch den warmen Winter waren die Winterdienstleistungen rückläufig. -34.533,33

Ansatz der Überdeckung in der nächsten Kalkulationsperiode für drei Jahre ./. 3 -11.511,11

Betrachtung der Kalkulationsperiode 2007 -2009:

Überdeckung Nachkalkulation 2007 -9.035,22

Überdeckung Nachkalkulation 2008 -5.289,18

Unterdeckung Nachkalkulation 2009 7.018,15

Summe Überdeckung der Kalkulationsperiode 2011- 2013 für 3 Jahre -7.306,24

Unterdeckung Nachkalkulation 2010 68.853,87

Überdeckung Nachkalkulation 2011 -11.511,11

Überdeckung aus Kalk.Per. 2007-2009 verteilt auf 3 Jahre -2.435,41

Summe Unterdeckung der Kalkulationsperiode 2013- 2015 für 3 Jahre 54.907,35

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

Nachkalkulation des Jahres 2010

Haushaltsstellen	Bezeichnung	Kalkulation 2007	Jahresrechnung 2010	Abweichung 2010
		€	€	€
Einnahmen:				
43210000	Strassenreinigungsgebühren	92.424,00	91.890,90	-533,10
Ausgaben:				
52711800	Kehrunternehmen+ Deponie	28.500,00	28.980,69	480,69
52810000	Erwerb v. Vorräten Streusalz	25.000,00	38.945,34	13.945,34
58111200	inn.Verr.Bauhof-Winterdienst	70.000,00	286.420,34	216.420,34
52211700	Fremdleistung Winterdienst	0,00	66.668,98	66.668,98
58111800	inn.Verr. Verwaltung	10.750,00	12.700,00	1.950,00
	gesamt	134.250,00	433.715,35	299.465,35
abzüglich nicht gebührenfähiger Meter				
	1,52%	-2.215,13	-6.592,47	-4.377,35
	Zwischensumme	132.034,88	427.122,88	
abzüglich des öffentlichen Interesses				
	30%	-39.610,46	-128.136,86	-88.526,40
ansetzbare Kosten		92.424,41	298.986,01	206.561,60
	ansetzbare Frontmeter	65.398	65.254	
	Gebührensatz	1,41	4,58	

* inn.Verr. Verwaltung berechnet wie Kalkulation 2007, öffentl. Interesse auf 30 % - Ausschussentscheidung 2007

Unterdeckung:

durch den warmen Winter waren die Winterdienstleistungen rückläufig. 206.561,60

Ansatz der Unterdeckung in der nächsten Kalkulationsperiode für fünf Jahre ./ 3 68.853,87

Kalkulation der Straßenreinigung für das Jahr 2013-2015

zusätzliche Kosten, die nur für den Winterdienst anfallen:

1. Bau einer Waschhalle im wesentlichen für die stark verschmutzten/ versalzten Fahrzeuge, die morgens und abends nach dem Einsatz abgewaschen werden. Fertigstellung der Halle - Ende 2009.

Nutzung der Halle für den Winterdienst	70%
Anschaffungskosten	44.000,00 €
Afa Nutzungsdauer	10 Jahre
Afa 100%	4.400,00 €
Afa 70 %	3.080,00 €

2. Soleaufbereitung - 1 Tank für Sole und 2 Silo's für Salz - für den Streudienst
Umbau Befüllanlage in der Halle - Ende 2009.

Anschaffungskosten	70.000,00 €
Afa Nutzungsdauer	20 Jahre
Afa	3.500,00 €

3. Schüttgutboxen für Salzgranulat

Fundament mit Boxen - Fertigstellung Mitte 2010	
Anschaffungskosten	ca. 37.000,00 €
Afa Nutzungsdauer	10 Jahre
Afa 100%	3.700,00 €
Afa 50 %	1.850,00 €

Verwaltungsgemeinkosten für bestehenden Standort Straßenreinigung Neuberechnung nach dem Beispiel der Abwasserbeseitigung

Funktion	Anteilig in %	Anzahl Personen	Gehalt/Lohn gesamt	Gehalt/Lohn anteilig	VK-Beitrag gesamt	VK-Beitrag anteilig	SV-Beitrag gesamt	SV-Beitrag anteilig	Beihilfe gesamt	Beihilfe anteilig	Sonstiges gesamt	Sonstiges anteilig	Gesamt	zzgl. 20 % Sachkosten	Insgesamt
2006		1	2a	2	3a	3	4a	4	5a	5	6a	6	7	8	9
													= Summe 2 bis 6	= 7 * 20%	= Summe 7 + 8
		1,0													
Summe:	1												1.036,25 €	207,25 €	1.243,50 €
FB1 Summe	1												1.036,25 €	207,25 €	1.243,50 €
Fachbereich 3		4,0													
FB 3 Summe	27												11.540,72 €	2.308,14 €	13.848,86 €
Fachbereich 4		6,0													
FB 4 Summe	13												3.833,02 €	766,60 €	4.599,62 €
Fachbereich 5		9,0													
FB 5 Summe	5,5												2.319,49 €	463,90 €	2.783,39 €
Summe:	46,5												18.729,48 €	3.745,90 €	22.475,37 €
															22.475,37 €

Straßenreinigung - Ermittlung der Kehrmeter für die Kalkulation 2012

Straßenname	tatsächl. gereinigte Kehrmeter	veranlagte Kehrmeter	nicht geb.fähige m
Ahornweg	272	296	
Allensteiner Straße	285	321	
Alte Hege	40	40	3
Alter Forsthof	909	796	
Am Bahnhof	573	571	
Am Großen Schmiedekamp	559	485	
Am Hainholz	649	599	
Aubenasstraße	452	568	
Berliner Straße	1.071	1.088	
Birkenweg	231	245	
Bismarckstraße	2.335	2.333	100
Blinde Koppel	740	703	
Bölkauweg	475	460	250
Breslauer Straße	310	233	
Brüggemannstraße (tlw.)	1.241	1.244	
Buchenweg	319	334	
Bussardweg	628	623	
Cesenaticostraße	276	311	
Compestraße	545	467	
Dachsweg	250	238	
Danziger Straße	1.098	890	
Delfzijler Straße	662	500	
Düsternhorst	379	353	
Eichenweg	1.605	1.736	
Elbinger Straße	713	699	3
Erlenweg	346	325	
Falkenweg	528	571	
Feldstraße	185	162	
Finkhütte	1.068	1060	
Fliederweg	516	531	
Forstmeisterweg	872	840	
Frankfurter Straße	671	569	
Fritz-Reuter-Straße	505	456	
Fuchsberg	243	224	
Gewerbeweg	192	192	
Grabauer Straße	2.179	2.283	194
Grillengrund	335	383	
Gülzower Straße	757	753	
Habichtweg	147	367	
Hamburger Straße	2.951	2.599	
Hans-Böckler-Straße	305	258	
Hans-Koch-Ring	1.812	2.400	
Hasenkamp	220	209	
Hellerkamp	318	358	
Hirschsprung	259	206	
Holzvogtweg	219	216	
Im Winkel	342	359	
In der Rülau	158	146	
Industriestraße	2.608	2.491	
Jägerweg	306	292	
Jungfernstieg	570	558	280
Käthe-Kollwitz-Straße	238	238	
Kiebitzhörn	271	219	
Kiefernweg	160	160	
Kleiner Schmiedekamp	884	943	

Kolberger Straße	160	148	
Kollower Straße	1.347	1.157	
Königsberger Allee	573	465	
Körnerplatz	396	393	
Krögers Kamp	1.049	1.039	
Kuckucksteig	266	218	
Langobardenweg	74	96	
Lärchenweg	215	235	
Lauenburger Straße	1.905	2.140	
Libellenweg	621	891	33
Lindenweg	379	391	
Marienburger Straße	212	212	
Markt	316	302	
Meiereistraße	217	268	
Mittelweg	499	514	50
Möllner Straße	1.652	1.635	
Mühlenbogen	1.800	1.754	
Mühlenredder	808	808	80
Mühlenstraße	579	605	
Otterwerk	214	214	
Pasewalker Straße	510	448	
Pirschgang	289	217	
Radewiese (tlw.)	168	168	
Rehwisch	173	179	
Ricarda-Huch-Straße (tlw.)	437	367	
Röntgenstraße	3.297	3.626	
Rosenweg	1.149	1.147	
Rotdornweg	406	407	
Rudolf-Kinau-Straße	160	160	
Rülauer Ring	970	1.135	5
Sachsenwaldring	681	766	
Schäferkoppel 1-21 u. 23	595	573	
Schefestraße	371	408	
Schlangenweg	268	245	
Schmiedestraße (tlw.)	131	131	
Schützenallee	1.117	1.123	
Sperberweg	257	277	
Stettiner Straße	162	148	
Tannenweg	190	177	
Tegelkuhl	389	360	
Torgelower Straße	382	520	
Ueckermünder Straße	461	473	
Uhlenhorst (tlw.)	811	760	
Verbrüderungsring	1.883	2.465	
Waldhüterweg	213	199	
Weidenweg	120	173	
Zelzater Straße	85	142	

Gesamt: **65.739** **66.780** **998**

Anteil nicht ansetzbarer Meter 998

in % 1,52%